



Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stooob



Der Stoober Gemeinderat

Stooob hat am 2. Oktober seinen neuen Gemeinderat gewählt.

**Gemeinderats- und
Bürgermeisterwahl
in Stooob**



Seite 2



**Unsere ältesten
Stooberinnen
und Stoober**



Seite 4



**Aus dem Gemeinderat
vom 22. 10. und
vom 22. 11.**



Seiten 4 u. 5



Liebe
Stoob-
innen!
Liebe
Stoob!



Ich möchte mich für das Vertrauen, das Sie mir bei der Bürgermeisterwahl am 2. Oktober entgegengebracht haben, nochmals herzlich bedanken.

Mit diesem klaren Auftrag, den erfolgreichen Weg für unsere Heimatgemeinde fortzuführen, werde ich mich – wie bisher – mit ganzer Kraft für Stoob einsetzen.

Bei der Gemeinderatswahl gab es auch einige Veränderungen. Fünf neue Gemeindevertreter werden an der Gestaltung unseres Ortes in den kommenden fünf Jahren im Gemeinderat mitwirken. Bei den ausgeschiedenen Mandataren möchte ich mich für die geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Das Arbeitsklima in der Stoob Gemeinde war - über politische Grenzen hinweg - sehr gut. Viele Projekte konnten in Angriff genommen werden und notwendige Investitionen wurden getätigt.

Vom neu gewählten Gemeinderat wünsche ich mir, dass die künftige Zusammenarbeit ebenfalls so positiv und konstruktiv verläuft wie bisher. Dies ist eine wichtige und gute Basis für eine erfolgreiche gemeinsame Arbeit im Interesse unserer Gemeinde und zum Wohle aller Stoobinnen und Stoob, denn auch die kommenden Jahre erfordern wieder vollen Einsatz für die Umsetzung neuer Projekte.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen erholsame und ruhige Tage sowie vor allem mehr Zeit füreinander, um Weihnachten wirklich zu einem Fest der Freude werden zu lassen. Für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen allen, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Euer Bruno Stutzenstein

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl in Stoob

Das Ergebnis der Gemeinderatswahl

Drei Parteien stellten sich der Gemeinderatswahl in Stoob. Die FPÖ, die 2017 5,79 Prozent erreicht hatte, kandidierte nicht mehr, dafür stellte sich Klartext der Wahl, erhielt aber nur 11 Stimmen, was 1,16 Prozent entspricht. Klarer Wahlsieger war die SPÖ, die noch einmal 9,51 Prozent dazugewinnen konnte, mit 78,50 Prozent und 745 Stimmen. Damit ist die SPÖ mit 15 (+2) Mandataren im Gemeinderat vertreten.

Die ÖVP verlor 4,88 Prozent und erreichte diesmal 193 Stimmen, was 20,34 Prozent entspricht. Somit verlor die ÖVP ein Mandat und ist nun mit 4 Personen im Gemeinderat vertreten.

Das Ergebnis der Bürgermeisterwahl

Dass Bruno Stutzenstein wieder Bürgermeister von Stoob werden würde, stand schon vor der Wahl fest, da er der einzige Kandidat war. Mit 87,76 Prozent und einem Plus von 16 Prozent ging Stutzenstein mit einem immensen Vertrauensvorschuss aus der Wahl hervor.



Holzversteigerung

Die Marktgemeinde Stoob lädt zur Holzversteigerung ein: Treffpunkt für die Holzversteigerung ist am Dienstag, den 27. Dezember 2022 um 9 Uhr am Hauptplatz.

Heizkostenzuschuss

Achtung: Den Zuschuss bis allerspätestens Ende Dezember beantragen. Infos finden Sie am beigelegten Zettel.

Rollator (gebraucht) zu verschenken

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Stoob. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Stoob und Klaus Wukovits. Redaktion und Satz: NICKART; Tel.: 0664 / 22 11 907; Mail: klaus@nickart.at; Kontaktanschrift: Gemeinde Stoob, Hauptstraße 72, Tel.: 02612 42436. Auflage 800 Stk.



Unsere ältesten Stooberinnen und Stoober

101. Geburtstag

Schrödl Theresia
Ponhut 18
geb. 3.2.1922

95. Geburtstag

Gnadlinger Susanna
Hauptstraße 117
geb. 5.1.1928

94. Geburtstag

Binder Anna
Fabrikstraße 13/1
geb. 5.1.1929

Pinter Alfred
Hauptstraße 13a
geb. 8.2.1929

91. Geburtstag

Schmidt Johann
Blumengasse 25
geb. 15.2.1932

Wohlmuth Erika
Ingeborg
Ponhut 9
geb. 28.3.1932

90. Geburtstag

Antonius Brigitta Maria
Kirchengasse 10
geb. 27.1.1933

Sobor Gertrud
Blumengasse 28
geb. 21.4.1933

Pinter Anna
Hauptstraße 13a
geb. 6.7.1933

Herbst Rudolf
Wiesengasse 1
geb. 14.7.1933

Schrödl Friederika
Neugasse 18
geb. 19.9.1933

Binder Gottfried
Blumengasse 35/1
geb. 26.12.1933

Bürgermeister Bruno Stutzenstein und Vizebürgermeister Daniel Sommer sowie die Mitglieder des Gemeinderates wünschen allen Stooberinnen und Stoobern frohe und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!



Bildrätsel

Was glauben Sie, was zeigt dieses extreme Weitwinkel-Bild? Wo befindet sich das?



Aus dem Gemeinderat vom 22. Oktober 2022

In der konstituierenden Sitzung wurden die neuen Gemeinderäte von Bürgermeister Bruno Stutzenstein angelobt.

SPÖ-Gemeinderäte: Daniel Sommer, Bettina Koller, Dietmar Hollweck, Harald Krug, Maximilian Hrabec, Mag.a (FH) Kathrin Tremmel-Horvath, Jürgen Seidl, Christina Habersatter, Johannes Wukovits, Bianca Horvath, Günther Hoffmann, Roland Binder, Christian Stutzenstein, Marion Binder und Martin Seidl (Ersatzgemeinderat)

ÖVP-Gemeinderäte: Josef Stibi, Gisela Moser, Christoph Graf, Andrea Hafner-Epple und Michaela Rathmanner, MA (Ersatzgemeinderat)

In der Folge wurden fraktionell die Mitglieder des Gemeindevorstandes gewählt:

Wahl zum Vizebürgermeister:

Daniel Sommer mit 15 von 15 möglichen Stimmen

Wahl zum Gemeindevorstand: Bettina Koller mit 15 von 15 möglichen Stimmen

Josef Stibi mit 4 von 4 möglichen Stimmen

Dietmar Hollweck mit 15 von 15 möglichen Stimmen

Der Gemeinderat bestellt Bettina Koller mit 19 von 19 möglichen Stimmen zur Gemeindegassiererin. Zur Obfrau des Prüfungsausschusses wird Andrea Hafner-Epple ernannt.

Zum Obmann des Bau- und Raumplanungsausschusses wird Jürgen Seidl ernannt.

Zur Obfrau des Ausschusses für Personalangelegenheiten wird Bettina Koller ernannt.

Der Gemeinderat wählt einstimmig Dietmar Hollweck zum Umweltgemeinderat sowie ebenfalls einstimmig Maximilian Hrabec zum Jugendgemeinderat.

Alle Gewählten nehmen ihre Ämter an.

Die Zuständigkeiten der Gemeindevorstandsmitglieder wurden in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 3. November 2022 wie folgt festgelegt:

Bürgermeister Bruno Stutzenstein: Alle Angelegenheiten im eigenen Wirkungsbereich sowie im übertragenen Wirkungsbereich von Bund und Land

Vizebürgermeister Daniel Sommer: Vertretung des Bürgermeisters, Öffentlichkeitsarbeit
Gemeindegassiererin Bettina Koller: Zuständig für die Finanzgebarung, Beratung des Bürgermeisters in Finanzangelegenheiten

Gemeindevorstand Josef Stibi: Tourismusangelegenheiten
Gemeindevorstand Dietmar Hollweck: Gesundheit, Sport, Güterwege und Umwelt

Schneeräumung

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten per Gesetz (Straßenverkehrsordnung) dazu verpflichtet sind, die in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteigen und Gehwegen in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern bzw. bei Schnee und Glätte zu bestreuen.



Altstoffsammelstelle

Die Altstoffsammelstelle ist jeden Samstag (außer Feiertag) nach Terminvereinbarung im Gemeindeamt (02612 42436) von 8:00 - 12:00 Uhr geöffnet. Für die Abholung von Gelben Säcken und Fetty Kübeln ist während der Kernöffnungszeiten von 8:00 - 10:00 Uhr kein Termin erforderlich.

Energie-Ausschuss

Energie kann in vielen Bereichen eingespart werden.



Es soll ein Ausschuss aus interessierten Bürgerinnen und Bürgern gegründet werden, der die Gemeinde in dieser Hinsicht berät. Wer Interesse hat, soll das bitte im Gemeindeamt (02612 42436) oder dem Umweltgemeinderat Dietmar Hollweck mitteilen.



Aus dem Gemeinderat vom 22. November 2022

Der Prüfungsausschuss hat die Gemeindegebarung am 8. November 2022 für den Zeitraum August bis September 2022 geprüft und keine Beanstandungen festgestellt. Dies wurde dem Gemeinderat in der Sitzung zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Nachtragsvorschlag für das Finanzjahr 2022 mit -283.300€ im Ergebnishaushalt und mit $+77.200\text{€}$ im Finanzierungshaushalt. Die liquiden Mittel zum 31.12.2021 werden mit $1.059.801,63\text{€}$ (inkl. Rücklagen) beziffert, das Nettovermögen zum 31.12.2021 beträgt $12.073.970,55\text{€}$. Beides deckt die Ergebnisse im Ergebnis- bzw. Finanzierungshaushalt.

Der Rechnungsabschluss 2021 der Gemeinde Stoob wurde von der Aufsichtsbehörde Land Burgenland, Abt. 2 - Gemeinden, mit

$-167.441,85\text{€}$ in seiner Ergebnisrechnung bzw. $+240.298,15\text{€}$ in seiner Finanzierungsrechnung zur Kenntnis genommen. Die Bilanzsumme beträgt $19.984.849,91\text{€}$, ein Nettovermögen von $12.073.970,55\text{€}$ wird ausgewiesen und liquide Mittel per 31.12.2021 von $1.059.801,63\text{€}$ sind vorhanden. Die finanzielle Situation der Gemeinde Stoob wird in dem Bericht als gut und stabil erachtet.

Die geerbte Liegenschaft Blumengasse 22 aus der Verlassenschaft Johann Wohlmuth soll verkauft werden. Ein entsprechendes Wertermittlungsgutachten wurde erstellt. Der Verkauf erfolgt ausschließlich an Privatpersonen zur Eigennutzung. Das Mindestgebot beträgt 185.000€ . Abgabetermin spätestens am 15.2.2023 in der Rechtsanwaltskanzlei Kölly Anwälte in Oberpullendorf. Der Gemeinderat beschließt einstimmig

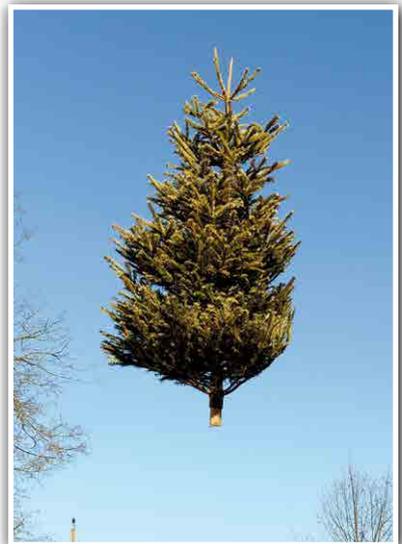
diese Vorgangsweise zum Verkauf der geerbten Liegenschaft.

In der Ortsried Hauptstraße beschließt der Gemeinderat eine Grenzberichtigungsvereinbarung über 7 m^2 mit Fam. Bader, Stoob.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich eine Resolution an die Bundesregierung in Sachen „Energiekosten und Baukosten explodieren – Finanzkollaps der Gemeinden verhindern“.

Oberamtmann Jochen Krug

Christbaum-entsorgung



Nach den Weihnachtsfeiertagen können Sie Ihren Christbaum gratis bei der Grünschnittdeponie (neben der Altsammelstelle) entsorgen. Die Christbaum-Abholaktion durch den Verschönerverein und den ARBÖ ist am Samstag, 7. Jänner 2023, ab 9 Uhr. Bitte bei der Gemeinde anmelden und den Weihnachtsbaum vor das Haus legen.

Ende der Weiberwirtschaft

Dreieinhalb Jahre hat die Weiberwirtschaft nicht nur in Stoob, sondern im ganzen Bezirk für Brötchen, Mehlspeisen, Kultur und Gemütlichkeit gesorgt. Das sozialökonomische Vorzeige-Projekt hat insgesamt 106 Frauen beschäftigt, mehr als die Hälfte von ihnen konnten danach wieder ins Berufsleben einsteigen. Trotzdem haben die Geldgeber (Land und AMS) das Projekt nicht verlängert und verzichten somit auf einen großen Erfahrungsschatz und auf die erworbene Expertise, die Obfrau Doris Horvath und ihr Team in den letzten Jahren erworben haben.

Foto: GR Jürgen Seidl überbringt zum Abschied und Trost einen Dankes-Blumenstrauß für Doris Horvath



Tennisclubmeister ASKÖ TC Stooß

Der umtriebige Stooßer Tennisverein absolvierte seine Clubmeisterschaft bei der folgende Personen als Sieger hervorgingen.

Einzel A-Bewerb: Christian Danzinger nach Finalsieg über Alexander Binder

Doppel A-Bewerb: Christian

Danzinger und Philipp Moser

Einzel B-Bewerb: Christian Böhme nach Finalsieg über Florian Koth

Doppel B-Bewerb: Klaus Reingruber und Florian Schlögl



Alles NEU im ARBÖ Ortsklub Stooß

Herzliche Einladung an alle Stooßerinnen und Stooßer!

Am 3. Feber 2023 um 18:00 Uhr findet im Cafe-Restaurant Pitzerl die Generalversammlung des ARBÖ Ortsklubs

Stooß statt. Ein neuer Vorstand wird gewählt und möglichst viele BeisitzerInnen werden gesucht. Ihr seid neugierig, was

der ARBÖ Ortsklub macht? Ihr wollt wissen, was bisher geschah? Kommt vorbei am 3. Februar! Der rundum erneuerte Ortsklub wird sich dann am 18. März (1. Bauernmarkt 2023) mit einem Gassentratsch am Hauptplatz vorstellen.

Jedem Stooßer seinen Baum

Bei der Aktion „Jedem Stooßer seinen Baum“ gingen 300 Obstbaumbestellungen am Gemeindeamt ein. Diese Apfel- und Zwetschkenbäume wurden am 5.11. an die Ortsbevölkerung verteilt. Für all jene die keinen Obstbaum bestellt haben, wurde ein Waldbaum (insgesamt 1.100 Stück) an die Urbarial gespendet. Es wurde dabei gezielt darauf geachtet, Hölzer zu wählen, die auch in Zukunft ein gesundes Waldleben unterstützen und Holz für die nächsten Generationen bie-

ten. Insgesamt wurden von der Urbarialgemeinde heuer von 91 Anteilhabern 2.500 Bäume per Hand an drei aufeinanderfolgenden Samstagen ausgesetzt.

Die Urbarial Stooß bedankt sich bei der Gemeinde für die Baumspende.



Echter Birsaft

Auch heuer haben wieder zahlreiche StooßerInnen Äpfel gesammelt, so dass insgesamt 4.035 Liter Biri-Saft abgefüllt werden konnten.

Die Gemeindegänger, Bürgermeister und Vize nahmen die Obst-Lieferungen an und brachten sie danach zur Firma Obstbau Winkler, die den Saft erzeugte.



Weiterentwicklung Naturjuwel Noplerberg-Biri

Wiesen mähen, Gehölze zurückschneiden, Misteln entfernen

Das traditionell geprägte Wiesen- und Streuobstwiesengebiet „Biri“ ist von herausragender Bedeutung für die Natur und Landschaft in Stoob und darüber hinaus. Charakteristisch ist ein Mosaik aus Streuobstwiesen, Wiesen, Feldgehölzen, Hecken, Einzelbäumen, Rainen, Terrassenböschungen, Gräben und Hohlwegen.

Auf Grund des Engagements von Gemeinde, Obstbauverein und engagierten BürgerInnen, sowie insbesondere auch des Einsatzes einiger landwirtschaftlicher Betriebe bei der Wiesenbewirtschaftung ist es bisher gelungen das Biri weitgehend in einem guten Zustand zu erhalten. Damit dies so bleibt, sind laufend verschiedene Pflegearbeiten notwendig.

In den letzten Monaten wurden die aktuell erforderlichen Pflegemaßnahmen im Zuge von Begehungen festgestellt und in weiterer Folge mit den Bewirtschaftern besprochen und geplant.

Folgende Pflegemaßnahmen sollen schrittweise von Jänner 2023 bis Feber 2024 umgesetzt werden:

- Schonender Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen an Gehölzrändern, wo diese die Bewirtschaftung der angrenzenden Wiesen behindern. Diese Arbeiten wer-

den großteils von den Mitgliedern des Vereins der Bgld. Naturschutzorgane durchgeführt, um mit entsprechendem Fingerspitzengefühl die Gehölze als Lebensräume zu erhalten.

- Punktuelle Rodung von Robinien (Akazien), wo diese in die naturnahen Wiesen und Gehölze hineinwachsen. Dazu wird ein professionelles Holzernte-Unternehmen beigezogen.

- Die Mahd von verbrachten Wiesen bzw. die Wiederaufnahme von deren Bewirtschaftung soll von den Bewirtschaftern benachbarter Wiesen durchgeführt werden.

- In bestimmten Bereichen wird versucht, den Staudenknöterich - eine invasive Pflanze, die sich stark ausbreitet - durch häufige Mahd zurückzudrängen.

- Über den Obstbauverein wird eine Aktion zum Mistel-Schnitt organisiert. Dies dient der Gesundheit der Obstbäume und ist im Interesse der Obstbaum-BesitzerInnen. Zur

aktiven Beteiligung an dieser Aktion sind alle Stooperinnen und Stooper eingeladen, die die Vielfalt am Biri weiter genießen wollen!

Wer bei der Mistelbekämpfung mithelfen will, soll sich bitte beim Obstbauverein oder bei der Gemeinde melden.

Mit all diesen Maßnahmen wird ein wichtiger Beitrag zur langfristigen Erhaltung unseres Biri geleistet. Die Koordination der Aktivitäten wird über Leader mittelburgenlandplus gefördert, die Umsetzung der Pflegemaßnahmen über den Landschaftspflegefonds Burgenland.

Projektträger ist die Marktgemeinde Stoob, in Zusammenarbeit mit dem Obstbauverein Stoob, dem Verein der Bgld. Naturschutzorgane, den Wiesenbewirtschaftern und den GrundeigentümerInnen am Biri. Die inhaltliche Bearbeitung wird von DI Christian Holler und DI Gerhard Schögl durchgeführt.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Besuch im Rathaus

Die 3. und 4. Schulstufe besuchte Bürgermeister Bruno Stutzenstein im Gemeindeamt. Mit Erstaunen stellten die Kinder fest, dass er als Gemeindeoberhaupt sehr vielfältige und abwechs-



lungsreiche Aufgaben zu erledigen hat. Die vielen Fragen der wissbegierigen SchülerInnen beantwortete er sehr gerne und lud sie abschließend zu einer Jause ein. Gestärkt verabschiedeten sich die SchülerInnen und spazierten wieder zurück zur Schule.

Biobäuerin in der Volksschule

Die Biobäuerin Christine Hofer war wieder zu Gast in der Volksschule. Thema des Workshops war „Alles rund um die Ziege“. Neben spannenden Informationen über die Haltung der Tiere lern-

ten die SchülerInnen auch verschiedene Produkte aus Ziegenmilch kennen. Der spannende Vortrag wurde mit einer Verkostung von verschiedenen Bioprodukten abgerundet.



Sportfest des ASKÖ Stoob

Im Oktober lud der ASKÖ Stoob zum Sportlerheurigen mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie einer Nachmittagsjause. Beim anschließenden Cup-Spiel Stoob gegen Unterfrauenhaid/Deutschkreutz entschied Stoob den spannenden Elferkrimi 13:12 für sich. Eine gelungene Veranstaltung dank zahlreicher Helfer und Besucher.



Der ASKÖ Stoob sucht dringend eine U7-NachwuchstrainerIn. Hast Du Interesse mit Kindern im Bereich Fußball zu arbeiten? Bist Du teamfähig und etwas geduldig? Melde Dich bitte bei Thomas Jerson 0676 4006655 oder Michael Eckhardt 0660 2803526.

Ausflug in die Schneebergalpen

Der Gesangsverein Eintracht Stoob machte einen Ausflug in die Berge, nämlich auf die Rax, den die Mitglieder sichtlich genossen.



Weihnachtsbäckerei in der "Nachmi"

Als Einstimmung auf die Weihnachtszeit backten die SchülerInnen der Nachmittagsbetreuung schmackhafte Lebkuchen. Im Anschluss wurden die Meisterwerke verkostet. Ein paar Köstlichkeiten haben auch den Weg nach Hause geschafft.



Sammlung für Kinderkrebshilfe

Anfang September veranstalteten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der MS eine Sammlung für die Kinderkrebshilfe. Mit Sammelbüchsen ausgestattet fuhren die Jugendlichen nach

Stoob-Süd und sammelten vor verschiedenen Geschäften sowie im Powercenter Stoob. Mit ihrem Feuereifer steckten sie die Leute, die gerade einkaufen waren, an und konnten so 1400€ für

die gute Sache sammeln. Das Geld wurde der Kinderkrebshilfe übergeben und die Schülerinnen und Schüler freuten sich über die kleinen Geschenke der Kinderkrebshilfe sowie über eine Urkunde für die Klasse.

Besuch in der Ceramico Stoob

Die SchülerInnen der 2. Klassen besuchten die Keramikschule in Stoob. Nach einer fachspezifischen Einweisung durften

sie selbst aus Ton eine Vase modellieren. Dabei wurde schon das ein oder andere Weihnachtsgeschenke geformt.

Waldtag

Im Oktober wurde der Wald mit den 2. Klassen erforscht. Dabei lernten die SchülerInnen, welche Pflanzen und Bäume bei uns heimisch sind und welche Tiere durch unsere Wälder streifen.

Silbernes Ehrenzeichen

Landesrat Schneemann zeichnete am 9. November Persönlichkeiten für besondere Verdienste um das Land Burgenland und um die Republik Österreich aus.



Unter den Geehrten war auch der langjährige Vizebürgermeister von Stoob, Markus Schrödl, der das Silberne Ehrenzeichen des Landes erhielt.

ARBÖ Warnwesten

ARBÖ Präsident Peter Rezar übergab den Stoober Taferlklasslern Warnwesten, damit sie auf ihrem Schulweg besser geschützt sind.



**Diamantene Hochzeit
Rosemarie und Rudolf Taschner**



**Diamantene Hochzeit
Herta und Helmut Hoffman**



**Goldene Hochzeit
Gertrude und Gerald Duma**



**Diamantene Hochzeit
Maria und Josef Biega**



**Goldene Hochzeit
Edith und Johann Fasching**



**Goldene Hochzeit
Ingeborg und Karl Binder**



Darmkrebsvorsorgeaktion

Fehlende finanzielle Ressourcen, Personalmangel im Gesundheitsbereich erinnern uns daran, wie wichtig eigentlich das Verhindern von Krankheiten ist. Leider gibt es bei vielen Krankheiten keine Früherkennungsmöglichkeit. Dickdarmkrebs ist anders: Er ist durch eine unblutige Darmspiegelung erreichbar und schon als Vorstadium in Darmpolypen mit einer Schlinge abtragbar. Das Dickdarmkarzinom ist eine der häufigsten Krebserkrankungen bei beiden Geschlechtern. Wird der Tumor in einem möglichst frühen Stadium entdeckt, steigen die Heilungschancen erheblich. Abgetragene Polypen können nicht mehr entarten, also bösartig werden. Konsequentes Aufspüren und Entfernen solcher Polypen könnte bis zu 90% der Erkrankungen verhindern.



Polypen und Tumore setzen Signale. Nicht Schmerzen, sondern kleinste Spuren von Blut, fürs Auge unsichtbar, enttarnen die leise vor sich hinwachsenden Zellen. Die Stuhlaktion fahndet nach diesen geringen Blutmengen im Stuhl, einfach und schmerzlos. Da die Polypen aber nicht immer bluten, erhöhen regelmäßige Tests die Treffsicherheit: ab dem 40. Lebensjahr 1x/Jahr die Stuhlprobe abgeben, ab 50 ist die Darmspiegelung bereits in der Gesundenuntersuchung vorgesehen, auch ohne Beschwerden. Personen, bei denen in der Familie Dickdarmkrebs vorkommt oder eine entzündliche Darmerkrankung besteht, sollten sich frühzeitig zur Darmspiegelung entschließen. Ende Februar flattern wieder die Stuhlröhrchen ins Haus.

Erlauben Sie sich selbst keine Ausreden - Beruf, Termine, Angst vor der Darmspiegelung. Die zugegeben nicht sehr schmackhafte Spüllösung zur Darmreinigung ist am nächsten Tag vergessen. Die Untersuchung kann in Sedierung völlig schmerzlos durchgeführt werden.

Am 9. März 2023 planen wir eine Veranstaltung, bei der Keresztesi Kristina Tipps für die Darmgesundheit parat hält: „Der Darm ist die Wurzel der Pflanze Mensch“ (F.X.Mayr). Eine darmkräftigende Ernährung ist der geeignete Kraftstoff für diese Wurzel, um den Organismus zu stärken und am Laufen zu halten. Bleiben Sie neugierig, lassen Sie sich informieren und nutzen Sie die Vorsorge. **Dr. Gabriele Rother**

Goldene Hochzeit Eveline und Josef Perl



Goldene Hochzeit Waltraud und Johann Thumberger



Goldene Hochzeit Maria Theresia und Josef Horvath



Ein Hoch auf NachbarschaftsHILFE



Gerade in schwierigen Zeiten wird uns allen deutlich bewusst, wie wichtig Nachbarschaftshilfe im Ort ist. Insgesamt 25 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer waren auch dieses Jahr viel im Einsatz und haben knapp 500 soziale Dienste für ihre Mitmenschen übernommen, dabei rund 6000 Kilometer zurückgelegt und in etwa 350 Stunden kostbarer Freizeit geschenkt. Für diese wertvolle Unterstützung gebührt ihnen großer Dank und Anerkennung! Ohne diese Ehrenamtlichen wäre Vieles

nicht möglich. Wir schätzen ihre Hilfe sehr!

Veranstaltungen 2022

Im September fand für Ehrenamtliche des Projektes ein kostenloser Erste-Hilfe-Kurs statt. Anfang Dezember waren Klienten



Innen und Ehrenamtliche ins Caferestaurant Pitzerl eingeladen. In gemütlicher, adventlicher Stimmung gab es Punsch, Glühwein, Tee und Brötchen - fürs Projekt gesponsert von Pitzerl-Chefin Sandra Graf. Alle freuten sich über die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde zu treffen.

Kontakt: Elke Graf
Sprechstunden im Gemeindeamt:
Di & Do 8.00 - 10.00 Uhr
Tel: Mo, Di & Do von 8.00 - 12.00 Uhr
unter 0680 - 111 05 24
stooob@nachbarschaftshilfeplus.at



Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Aus dem Stooober Kindergarten



Nikolaus im Kindergarten



Besuch im Pflegeheim Oberpullendorf

Adventmarkt für die Bergkirche

Das Bergkirchenkomitee lud wieder zum Adventmarkt vor der Katholischen Kirche. Der Reinerlös wird wieder für Investitionen in unsere 1000 Jahre alte Bergkirche verwendet. Der Markt fand am 19. November von 9.00 bis 16.00 Uhr statt. Man konnte Tischdekorationen, Adventkränze, Baustammkrippen, Weihnachtsbäckereien, und vieles mehr erwerben.



Einfamilienhaus zu verkaufen

Verkauf Liegenschaft 7344 Stoob, Blumengasse 22 - Wohnhaus mit 2 Wohneinheiten (teilweise möbliert), Wohnnutzfläche gesamt ca. 210 m² und Keller, Nebengebäude bzw. Gartenfläche.

Mindestgebot 185.000€

Wertermittlungsgutachten und Energieausweis vorhanden.

Bei Interesse Einsichtnahme möglich am Gemeindeamt Stoob, Hauptstraße 72, während der Amtsstunden von 8.00 – 12.00

Uhr (Terminvereinbarung unter 02612 42436).

Verkauf ausschließlich an Privatpersonen zur Eigennutzung.

Voraussetzung Verpflichtung zum Hauptwohnsitz des Käufers für mindestens 5 Jahre.

Abgabefrist bis Mittwoch, 15.2.2023, 17.00 Uhr in der Rechtsanwaltskanz-

lei Kölly Anwälte, 7350 Oberpullendorf, Rosengasse 55, zH Mag.a. Eva-Maria Kölly-Kainradl.



Ausflug der Konfirmanden

Zehn junge Menschen bereiten sich in der evangelischen Pfarrgemeinde gerade auf ihre Konfirmation am Pfingstmontag vor. Neben Gottesdienstbesuchen gehören zum Konfijahr auch die Begleitung und Mitwirkung bei christlichen Festen. So wurde z.B. von den KonfirmandInnen und ihren Müttern die Kirche für den Erntedankgottesdienst feierlich geschmückt.

Bei der Stoober Adventjause waren einige Konfirmanden als Helfer fleißig dabei und auch im Kinderkeis jeden 2. Freitagnachmittag kann man ein paar von ihnen helfend antreffen.

Die Wurzeln der Evangelischen Kirche durften sie bereits in den Herbstferien im Rahmen einer Deutschlandreise entdecken. "Auf Luthers Spuren" waren sie mit den Weppersdorfer und Ko-

bersdorfer KonfirmandInnen an wichtigen Lebensstationen des Reformators, u.a. in Erfurt, Wittenberg und auf der Wartburg.



134 Betriebe

Rudolf Pallisch besuchte Stoob im Zuge einer Informationstour der Wirtschaftskammer. Mitgebracht hat er ein Taferl, das eindringlich zeigt, welch wichtiger Wirtschaftsstandort Stoob in unserer Region ist.



Adventjause

Am 27. November fand wieder die traditionelle Adventjause im Evangelischen Gemeindezentrum statt.

Eine richtig schöne, vorweihnachtliche Veranstaltung die allerbestens besucht war.



Adventkonzert

Der Gesangsverein "Eintracht Stoob" lud zum Adventkonzert in die Evangelische Pfarrkirche in Stoob.

Danach gab es noch einen gemütlichen Umtrunk im Evangelischen Gemeindezentrum.



Information aus dem Jagdausschuss von Stooob

Am 22. Oktober 2022 hat sich der neue Jagdausschuss der Markt-gemeinde Stooob konstituiert. Da keine Jagdausschusswahl, man-gels abgegebener Wahlvorschlä-ge, stattgefunden hat, muss dieser Ausschuss gemäß Bgld. Jagdge-setz vom Gemeinderat übernom-men werden.

Hinsichtlich der Verpachtung der Genossenschaftsjagd Stooob wurden vom Jagdausschuss Richtlinien, welche mit einer re-nommierten Anwaltskanzlei aus-gearbeitet wurden, einstimmig festgelegt. Diese lauteten wie folgt:

* Als möglicher Vertragspartner kommt nur eine Jagdgesellschaft in Betracht, die mindestens aus fünf und maximal aus sieben Jä-gern/Jägerinnen besteht (Nach-weis durch Vorlage des Gesell-schaftsvertrages);

* Als jährliches Pachtentgelt ist ein Betrag von zumindest 12.000€ zu bezahlen (wertindex-gesichert mit jährlicher Anpas-sung – siehe Pachtvertragsent-wurf)

* Fünf der sieben Jagdgesell-schafter müssen ihren Haupt-wohnsitz seit zumindest 1.1.2022 in 7344 Stooob haben und drei davon den Nachweis erbringen, entweder in den letzten fünf Jagdjahren (2018 bis 2022) Mit-glied einer Jagdgesellschaft ge-wesen zu sein oder Vorweisen eines Jahresausgehsscheines

* Von den zwei gesetzlich zu be-stellenden Jagdaufsehern muss zumindest ein Aufseher in den letzten drei Jagdjahren (2020, 2021 und 2022) diese Funktion nachweislich ausgeübt haben.

Innerhalb einer festgelegten Frist haben zwei Jagdgesellschaften, welche beide alle obigen Krite-

rien erfüllen, entsprechende An-gebote gelegt:

* „Stoob Jaga“ Jagdpachtbe-trag Angebot jährlich u. wertges-ichert 12.500€

* „Nachhaltiges Jagen Stooob“ Jagdpachtbetrag Angebot jähr-lich u. wertgesichert 18.500€

Der Jagdausschuss hat in seiner Sitzung die Genossenschaftsjagd Stooob gemäß den vorgegebenen Richtlinien an den Bestbieter die Jagdgesellschaft „Nachhaltiges Jagen Stooob“ mehrheitlich, mit der notwendigen 2/3 Mehrheit, vergeben.

Die Verpachtung an die Jagdge-sellschaft „Nachhaltiges Jagen Stooob“ erfolgt für den Zeitraum 1.2.2023 bis 31.12.2031. Der jährliche Jagdpachtbetrag soll dem Wegebau in der Marktge-meinde Stooob zu Gute kommen.

Unsere Feuerwehr *Von Alexander Schreiner*

Unfall mit (keiner) eingeklemmten Person

... lautet am 30. August um 5:39 Uhr die Alarmierung der Stoober Feuerwehr. Noch während der Anfahrt wurde mitgeteilt, dass Rettung und Polizei bereits eingetroffen sind und keine Person eingeklemmt ist. Beim Eintreffen unseres Rüstlöschfahrzeuges stellte sich heraus, dass es sich um einen Auffahrunfall handelte. Da seitens unserer

Feuerwehr keine Maßnahmen nötig waren, konnte nach ca. 10 Minuten wieder ins Feuer-wehrhaus eingerückt werden. PS: Im Einsatzfall sind die Informationen zum Einsatz-grund oftmals recht vage. Ge-legentlich stellt sich die Situa-tion dann als Missverständnis heraus, das alle Beteiligten schmunzeln lässt.

Im Zweifelsfall ist der Notruf immer die richtige Wahl. Wir kommen lieber einmal zu viel als zu wenig.

Unfall mit eingeklemmter Person

Die Feuerwehren aus Stooob und Neutal wurden am 3. Oktober zu einem Unfall auf der Land-straße Richtung Großwarasdorf alarmiert. Zur Rettung der eingeklemmten Fahrzeuglenkerin wurde durch unsere RLF-Be-satzung eine Öffnung der Fahr-zeugtüre mittels Rettungsgerät vorgenommen. Anschließend konnte der Not-arzt die Rettung der Lenkerin vornehmen.



Ausstellung Annemarie Hollweck

Trotzdem Annemarie sich die Schulter gebrochen hat, stellte sie Werke in der Galerie Trudica Domnanovich in Großwarasdorf aus. Wir wünschen der Stoober Künstlerin rasche Genesung.



Punsch am Hauptplatz

Die Stoober Jugend lädt am 23.12. zum Weihnachts-Punsch.
Der Reinerlös kommt dem Sterntalerhof zugute. Beginn ist um 17 Uhr.

26. Feber 2023



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

FASCHINGSUMZUG



19.2.
2023
STOOB

Arbeiterball 2023



im Friedl-Saal (Hauptstraße 48, 7344 Stooß)

Einlass: 19:00 Uhr

Polonaise: 20:00 Uhr

Musik: Starclub Band

14. Jänner



Stoober Bauernmarkt

Neustart nach der Winterpause
Samstag, 18.3.2023
von 8.30 bis 12.00 Uhr

Hauptplatz Stooß

Frische und gesunde Lebensmittel aus unserer Region

Das Team der SPÖ Stooß freut sich auf Dein Kommt!

KINDER MASKEN BALL

SONNTAG

5.

FEBER

ab
14
Uhr

FESTSAAL FRIEDL

Hopsi Hopper Faschingsfest



FREITAG, 23.12.2022

16:00 – 18:00 Uhr

Feuerwehrhaus Stooß

Die Spendeneinnahmen werden an die St. Anna
Kinderkrebsforschung gesendet

BEWEGUNGSKURSE

ASKÖ Burgenland



Gesundheitstrainingskurse
für Kinder und Erwachsene

Datum	Uhrzeit	Kursort
11.01.2023 Mittwoch	16:45 – 17:45Uhr	Hopsi Hopper Kinderturnen (VS Stooß) Für Kinder von 3-6 Jahren (ohne Begleitung der Eltern)
11.01.2023 Mittwoch	18:00 – 19:00Uhr	Ganzkörpergymnastik (NMS Stooß)

Sei dabei!

KURSDetails

Kosten 27,50€ (Die Gemeinde zahlt für alle
Stoober/innen die Hälfte der Kurskosten).
Preis für externe Teilnehmer: 55€

Dauer 12 Einheiten

Trainer Stefan Hegyi



Geburten

Mag. a Martina und Mag. Gernot Ewald Beck wurde im Oktober eine Tochter namens Mila geboren.

Claudia und Mag. (FH) Oliver Karl Wittmann wurde im Oktober eine Tochter namens Lena geboren.

Anja und Johann Alexander Toth wurde im November eine Tochter namens Ava Jasmin geboren.

Julia Prader und Daniel Roman Ort wurde im Dezember eine Tochter namens Elena Liv geboren.

Sterbefälle

Ottó István Sebestyén, Blumengasse 40, ist am 24. Oktober im 85. Lebensjahr gestorben.

Johann Schrödl, zuletzt wohnhaft im Pflegeheim Neudörfl, ist am 31. Oktober im 70. Lebensjahr gestorben.

Otilie Koger, Hauptstraße 38, ist am 13. November im 65. Lebensjahr gestorben.

Hochzeiten

Daniel Ferdinand Ludomirska und Lisa Maria Hofer, Neugasse 11, haben am 17. September in Stooob geheiratet.

Manuel Markus Köller und Carina Veronika Tremmel, Hauptstraße 122/1, haben am 24. September in Wr. Neustadt geheiratet.

DI Dominik Mannen und Anna Karin Klausecker, MSc, Mariengrund 23, haben am 8. Oktober im Stooob geheiratet.

Martin und Eva Sabine Perl, MSc, Waldgasse 10, haben am 15. Oktober in Oberpullendorf geheiratet.

Daniel Schrödl und Katrin Christler, Graben 15, haben am 27. Oktober in Melk geheiratet.

Jubiläen

Susanna Gnadlinger, Hauptstraße 117, feiert am 5. Jänner ihren 95. Geburtstag.

Brigitta Maria Antonius, Kirchengasse 10, feiert am 27. Jänner ihren 90. Geburtstag.

Inge und Erich Halwax, Hauptstraße 115/1, feiern im Jänner ihre Diamantene Hochzeit.

Helga und Franz Boross, Hauptstraße 92, feiern im Jänner ihre Goldene Hochzeit.

Gertrude und Alfred Simon, Waldgasse 23, feiern im Feber ihre Diamantene Hochzeit.

Newsletter-Abo: Wer wöchentlich über Veranstaltungen in Stooob informiert werden will, kann per E-Mail den Veranstaltungs-Newsletter erhalten. Abonnieren unter: <https://www.stoob.at/Veranstaltungs-Newsletter>

Veranstungskalender

Als Beilage dieser Ausgabe des Stooober Plutzers finden Sie den Veranstaltungskalender für das Jahr 2023. Sollte dieser jedoch fehlen oder sollten Sie noch zusätzliche Exemplare benötigen, erhalten Sie diese am Info-Stand der Gemeinde.

Sie haben Termine oder Informationen, die Sie gerne veröffentlichen möchten? Bitte geben Sie sie der Redaktion bekannt: Klaus Wukovits, Tel.: 0664 2211 907, Mail: klaus@nickart.at

Rätsellösung

Zwei Tage fand beim Töpfermuseum ein Adventmarkt statt. Zum Abschluss gestalteten die Kinder der Stoober Volksschule gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und dem Direktor eine kleine Weihnachtsfeier.

